

Jahreshauptversammlung: Traditionsverband der ehemaligen Angehörigen des Standorts Külsheim zogen Bilanz

Zahlreiche Aktionen prägten das vergangene Jahr

KÜLSHEIM/STEINFURT. Die Hauptversammlung des Traditionsverbands der ehemaligen Angehörigen des Standortes Külsheim fand in Steinfurt statt. Der Vorsitzende Armin Rother begrüßte 39 Mitglieder, darunter Bürgermeister Thomas Schreglmann. Danach gedachte man den verstorbenen Mitgliedern.

In seinem Grußwort blickte Schreglmann in die Vergangenheit, wie die ehemalige Prinz-Eugen-Kaserne seit 2006 erfolgreich einer wirtschaftlichen Nutzung zugeführt

worden sei. Er würdigte das Engagement des Verbandes in vielen Belangen und freute sich, dass der Traditionsverband erneut im November ein Benefizkonzert durchführe.

In seinem Tätigkeitsbericht ließ Armin Rother das Jahr nochmals Revue passieren und blickte auf die Veranstaltungen zurück. Dies waren die monatlichen Stammtische und die dabei gepflegte Kameradschaft, Öffnung der Traditionsräume für Besucher im Rahmen der Frühlingmesse in Külsheim, die Ersthelfer-

Weiterbildung im Mai, die großes Interesse ausgelöst hat, die Teilnahme am Pokalschießen, bei dem die Mannschaft des Traditionsverbandes erstmal den ersten Platz bei den Herren erreicht habe, die Teilnahme am Eröffnungsfestumzug und politischem Frühschoppen beim Großen Mark, die Sammlung für den Volksbund Kriegsgräberfürsorge mit einem erneut grandiosen Sammelergebnis von etwa 2300 Euro, das Weihnachtsbaumschlagen sowie die Silvesterfeier. Das zum dritten

Mal durchgeführte Weißwurstfrühstück vor wenigen Wochen und die Winterwanderung Ende Februar rundeten die Vorhaben ab.

Für das besondere Engagement bei der Führung der Homepage dankte Rother Vorstandsmitglied Wilfried Gans. Es folgte ein Ausblick über die Vorhaben 2018 mit dem Schwerpunkt Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Veitshöchheim am 15. November.

Nach dem Vortrag des Schriftführers Reinhold Wolpert, berichtete

der Kassenwart Oliver Gatzmaga über die Ausgaben und Einnahmen. Die Kassenprüfer Monika Krombach und Rainer Schab bescheinigten Gatzmaga eine korrekte und gute Kassenführung, die Entlastung war die Folge.

Die Entlastung des Vorstandes und Leitung der Neuwahlen als Versammlungsleiter übernahm Oberst Jürgen Steinberger. Er würdigte die Aktivitäten und sprach sein Lob dem Vorstand aus. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Bei den Wahlen wurden Armin Rother als Vorsitzender, Gerald Bayer als stellvertretender Vorsitzender, Oliver Gatzmaga als Kassenwart, Reinhold Wolpert als Schriftführer einstimmig wiedergewählt. Als Beisitzer wurden Herbert Müller, Uwe Hamann, Heinrich Väth, Paul Gaab, Nikolaus Holzinger, Hans Ziegel und Wilfried Gans bestätigt und neu Wolfgang Leinberger gewählt. Kassenprüfer Rainer Schwab wurde bestätigt, neue Kassenprüferin Monika Krombach.

pm